

Schulordnung VS Desselbrunn

*Es geht nicht nebeneinander
Und schon gar nicht gegeneinander.
Es geht nur miteinander!*

Bildung und Erziehung als Auftrag der Schule

Das sagt das Gesetz:

„Der Lehrer hat in eigenständiger und verantwortlicher Unterrichts- und Erziehungsarbeit die Aufgabe der österr. Schule (§ 2 Schulorganisationsgesetz) zu erfüllen. In diesem Sinne und entsprechend dem Lehrplan der betreffenden Schulart hat er unter Berücksichtigung der Entwicklung der Schüler und der äußeren Gegebenheiten den Lehrstoff des Unterrichtsgegenstandes dem Stand der Wissenschaft entsprechend zu vermitteln, eine gemeinsame Bildungswirkung aller Unterrichtsgegenstände anzustreben, den Unterricht anschaulich und gegenwartsbezogen zu gestalten, die Schüler zur Selbsttätigkeit und zur Mitarbeit in der Gemeinschaft anzuleiten, jeden Schüler nach Möglichkeit zu den seinen Anlagen entsprechenden besten Leistungen zu führen, durch geeignete Methoden und durch zweckmäßigen Einsatz von Unterrichtsmitteln den Ertrag des Unterrichtes als Grundlage weiterer Bildung zu sichern und durch entsprechende Übungen zu festigen. Im Betreuungsteil an ganztägigen Schulformen hat der Lehrer in eigenständiger und verantwortungsvoller Erziehungsarbeit die im § 2 Abs. 3 des Schulorganisationsgesetzes grundlegende Aufgabe zu erfüllen.“

- **Ab 7:00** werden Kinder der VS in das Schulhaus eingelassen, dort gehen diese eigenverantwortlich von der Garderobe zum **Marktplatz** in die Frühaufsicht.
- **Um 7:30** gehen die Kinder in ihre **Klassen** und werden dort bis zum Unterrichtsbeginn um **7:45** beaufsichtigt.
- Die **Aufsicht** der Schule **endet** je nach Stundenplan um **11:30** oder **12:30** beim **Schultor**, wobei die Kinder (Ausnahme Hort) die Schule sofort verlassen.
- Bei groben **Verstößen** gegen die **Hausordnung** können Kinder von der Frühaufsicht ausgeschlossen werden, d. h. die Erziehungsberechtigten tragen die Verantwortung für ihre Kinder.
- Alle am Schulleben Beteiligten gehen **höflich und respektvoll** miteinander um.
- Den Kindern werden **gewaltfreie Konfliktlösungen** vermittelt.
- Wir achten auf den **Informationsfluss zwischen Schule und Elternhaus** (Elternabend, Schoolfox,...). Bei Schwierigkeiten oder Unklarheiten suchen wir das Gespräch mit allen Beteiligten.

- **Gespräche** erfolgen außer in dringenden Fällen nur nach **Terminvereinbarung**.
- Eine **positive Grundhaltung** und die **Schule als Wohlfühlort** sind uns sehr wichtig.
- Für **persönliche Gegenstände** übernimmt die Schule **keine Haftung**.

Pflichten der Schüler

Das sagt das Gesetz:

„Die Schüler sind verpflichtet, durch ihre Mitarbeit und ihre Einordnung in die Klasse und Schule an der Erfüllung der Aufgabe der österr. Schule (§ 2 Schulorganisationsgesetz) mitzuwirken und die Unterrichtsarbeit (§ 17) zu fördern. Sie haben den Unterricht regelmäßig und pünktlich zu besuchen, die erforderlichen Unterrichtsmittel mitzubringen und die Schulordnung einzuhalten.

Eigenverantwortung der Schüler*innen

- Wir kommen **ausgeschlafen und pünktlich** zur Schule.
- Wir wollen unsere **Aufgaben ordentlich erledigen**.
- Mit unseren **Materialien**, mit den Sachen anderer und mit Schuleigentum gehen wir **sorgsam** um.
- Wir wollen im Umgang miteinander **ehrlich, hilfsbereit und rücksichtsvoll** sein und grüßen alle Personen, die wir im Schulhaus treffen höflich und verwenden die Zauberwörter "Bitte" und "Danke".
- Bei **Streitigkeiten** verhalten wir uns **fair** zueinander und **respektieren andere Meinungen**. Wir lösen Konflikte ohne Gewalt, sondern mit Worten.
- Das **Schulhaus** darf während der Unterrichtszeit **nicht alleine verlassen** werden.
- Wir halten uns an die jeweiligen **Klassenregeln**.
- Im Schulgebäude tragen wir unsere **Hausschuhe**.
- Kinder dürfen **kein Handy** und **keine Smartwatches** verwenden, Geräte können ausgeschaltet in der Schultasche sein.

Erziehungsauftrag des Elternhauses

Das sagt das Gesetz:

„Die Erziehungsberechtigten haben das Recht und die Pflicht, die Unterrichts- und Erziehungsarbeit der Schule zu unterstützen. Sie haben das Recht auf Anhörung sowie auf Abgabe von Vorschlägen und Stellungnahmen. Sie sind verpflichtet, die Schüler mit den erforderlichen Unterrichtsmitteln auszustatten und auf die gewissenhafte Erfüllung der sich aus dem Schulbesuch ergebenden Pflichten des Schülers hinzuwirken sowie zur Förderung der Schulgemeinschaft (§ 2) beizutragen.

- Wir achten darauf, dass unsere Kinder **spätestens um 7:40 ankommen**.
- Im **Krankheitsfall** geben wir vor 7:20 über Schoolfox Bescheid – Sichtbarkeit ALLE klassenzugeordneten Lehrer*innen.
- Wir achten auf eine **ausgewogene, gesunde Jause** (in der Dose) und ein Getränk in der Trinkflasche. Bei der **Bauernjause** geben wir unserem Kind **eine leere Jausendose** mit.
- Wir sind verantwortlich für die **Vollständigkeit** und **Sorgfalt** der **Hausübung** unserer Kinder.
- Wir sorgen für die Vollständigkeit **der Arbeitsmaterialien**.
- Die Mitnahme von Feuerzeugen, anderen gefährlichen Gegenständen oder Spielzeugwaffen ist verboten.
- Wir **bestätigen alle Schoolfox-Nachrichten** zeitnah und ggf. **Nachrichten im Mitteilungsheft**.
- Wir unterstützen unser Kind am Weg zur **Selbstständigkeit** (An- und Ausziehen, Schuhe binden, Schultasche einräumen).
- **Wir verabschieden uns von unserem Kind bei der Schultür**.
- Wir tragen dazu bei, den **Straßenverkehr (Gefahrensituationen!)** vor der Schule möglichst gering zu halten.
- Wir benützen den „**sicheren Weg**“ zum Überqueren des Parkplatzes.
- **Wir vermitteln** unserem Kind, dass **Normen und Werte, Regeln und Grenzen** wichtig für ein gelingendes Zusammenleben sind.
- Die vereinbarten Schulregeln und die **Wichtigkeit der Schule** besprechen wir mit unserem Kind.